



# Landesverband Lippe und Kreisimkerverein Lippe weihen Bienenlehrpfad ein

Horn-Bad Meinberg. Honigbienen sind unverzichtbar: Ihre Bestäubungsleistung sichert Wachstum, Blüte und reiche Ernte. Um über die hohe Bedeutung der Honigbiene für Natur und Menschen zu informieren, haben Landesverband Lippe und der Kreisimkerverein den ersten lippischen Bienenlehrpfad im Länderwaldpark Silvaticum in Bad Meinberg eingerichtet.

"Nach meinem Kenntnisstand ist es um die Honigbiene derzeit nicht gut bestellt: Aufgrund intensiver Landwirtschaft und voranschreitender Kultivierung der Landschaft stehen Bienen immer weniger Nektar und Pollen spendende Pflanzen zur Verfügung. Hinzu kommen Belastungen durch Umweltgifte", betont Verbandsvorsteherin Anke Peithmann in einer Pressemitteilung des Landesverbandes. "Umso mehr freue ich mich, dass Günter Harmel, unser Leiter des fürs Silvaticum zuständigen Forstreviers Belle, und der Horn-Bad Meinberger Imker Kurt Brömelmeyer die Idee für einen Bienenlehrpfad hatten: Information ist wichtig, um Verständnis zu schaffen und zur Hilfe zu animieren."

Harmel und Brömelmeyer haben im Park einen Lehrpfad entwickelt, der an sieben Stationen alle wichtigen Fakten rund um die Honigbiene auf Infotafeln bietet und Möglichkeiten aufzeigt, wie der Mensch Bienen bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen kann.

"Jeder kann Bienen helfen, in dem er blühende Pflanzen oder Kräuter anbaut oder pflanzt. Selbst Blumentöpfe auf dem Balkon sind sinnvoll", so Harmel und Brömelmeyer. Auch einen Bienenstand haben sie im Silvaticum aufgestellt, er wird von Staatsbad-Mitarbeiter Sergei Janzen betreut. "Im nächsten Jahr wollen wir noch eine so genannte Bienenweide errichten, eine blühende Wiese, die den Bienen vielfältige Nahrung bietet", so Harmel und Brömelmeyer.

Unterstützt wurden die beiden Ideengeber vom Kreisimkerbund, der die Infotafeln finanzierte. "Wir freuen uns, dass hier der erste Bienenlehrpfad in Lippe errichtet wurde. Er ist aus unserer Sicht ein wichtiger Beitrag zum Erhalt einer gesunden, intakten Natur", begründete Dirk Betke vom Kreisimkerverein das Engagement. Die Holzgestelle für die Tafeln lieferte die Forstabteilung des Landesverbandes: "Förster sehen die Honigbiene sehr gern, denn sie ist auch wichtig zur Bestäubung der Blüten unserer Bäume - und damit für die Heranreifung von Samen", ergänzte Harmel. Der Pfad beginnt und endet am Wohnmobilhafen im Silvaticum und ist rund 700 Meter lang.

## Dokumenten Information

Copyright © Lippische Landes-Zeitung 2014  
Dokument erstellt am 06.07.2013 um 00:21:40 Uhr  
Letzte Änderung am 06.07.2013 um 19:31:24 Uhr